

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

### Produktinformation

Handelsname : TPH protect  
 Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr GmbH  
 Robert-Koch-Str. 2  
 22851 Norderstedt  
 Deutschland  
 Telefon: +4940521000  
 Telefax: +494052100318  
 mail@schuelke.com  
 www.schuelke.com

Ansprechpartner : Application Department  
 +49 (0)40/ 521 00 544  
 pab@schuelke.com

Notrufnummer : +49 (0)40 / 52 100 -0

Verwendung : Desinfektionsmittel, Biozidart: 2, Nur für berufsmäßige  
 Anwendung in Industrie und Gewerbe

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### Risikohinweise für Mensch und Umwelt

Gefahrenkennzeichen / Gefahrenbezeichnung:

C                                    Ätzend  
 N                                    Umweltgefährlich  
 R22                                Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
 R34                                Verursacht Verätzungen.  
 R50                                Sehr giftig für Wasserorganismen.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische : (Zubereitung)  
 Charakterisierung : Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit  
 ungefährlichen Beimengungen.

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EG-Nr.	Symbol	R-Sätze	Konzentration
---------------	---------	--------	--------	---------	---------------

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride	68424-85-1	270-325-2	C, N	R21/22, R34, R50	22 %
2-Phenoxyethanol	122-99-6	204-589-7	Xn	R22, R36	10 - 20 %
Tridecylethoxylat	69011-36-5	Polymer	Xi	R41	5 - 15 %
Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7	F, Xi	R11, R36, R67	3 - 8 %

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- |                     |   |
|---------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.   |
| Augenkontakt        | : <b>Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt aufsuchen.</b> |
| Hautkontakt         | : Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.   |
| Verschlucken        | : KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.   |

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- |  |  |
|--|--|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung   | : Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.                     |
| Geeignete Löschmittel  | : Wasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ) |
| Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind  | : Keine Information verfügbar.                                 |
| Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase | : Keine besonderen Gefahren zu erwarten.                       |

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- |                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/ verschüttetes Produkt  |
| Umweltschutzmaßnahmen               | : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.  |
| Reinigungsverfahren                 | : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). |

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

##### Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung : Ansetzen der Gebrauchslösung wie auf dem (den) Etikett(en) und/oder der Gebrauchsanweisung angeben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : **Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.**

**Lagerung**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Weitere Information : Vor Hitze schützen. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 8 A: Brennbare, ätzende Stoffe

**Bestimmte Verwendungen**

Produktcode : GD 40

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen : **Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Basis
Propan-2-ol	67-63-0	AGW: 500 mg/m <sup>3</sup> AGW: 200 ppm	TRGS 900
Propan-2-ol	67-63-0	Spitzenbegrenzungswert: 1.000 mg/m <sup>3</sup> Spitzenbegrenzungswert: 400 ppm	TRGS 900
2-Phenoxyethanol	122-99-6	AGW: 110 mg/m <sup>3</sup> AGW: 20 ppm	TRGS 900
2-Phenoxyethanol	122-99-6	Spitzenbegrenzungswert: 220 mg/m <sup>3</sup> Spitzenbegrenzungswert: 40 ppm	TRGS 900

**Persönliche Schutzausrüstung**

Handschutz : Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.  
Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Schutzmaßnahmen : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Erscheinungsbild

Form	:	flüssig
Farbe	:	fast farblos
Geruch	:	charakteristisch

### Sonstige Angaben

Erstarrungsbereich	:	< -5 °C
Siedebeginn	:	ca. 90 °C
Flammpunkt	:	51 °C Methode: DIN 51755 Part 1
Entzündlichkeit	:	Unterstützt die Verbrennung nicht.
Dichte	:	ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
Wasserlöslichkeit	:	bei 20 °C in jedem Verhältnis
pH-Wert	:	ca. 8,6 bei 1.000 g/l ( 20 °C)
Viskosität, dynamisch	:	ca. 21 mPa*s bei 20 °C Methode: ISO 3219

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktionen	:	Normalerweise keine zu erwarten.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	:	Normalerweise keine zu erwarten.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Hautreizung	:	Anmerkungen: <b>Verursacht Verätzungen der Haut.</b>
Augenreizung	:	Anmerkungen: <b>Verursacht Verätzungen der Augen.</b>
Weitere Information	:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Biologische Abbaubarkeit	:	Leicht biologisch abbaubar. Methode: OECD 301D / EEC 84/449 C6
Daphnientoxizität	:	EC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh) 0,18 mg/l Versuchsdauer: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

Begleitanalytik: ja

Anmerkungen: Die Aussage ist von Produkten ähnlicher Zusammensetzung abgeleitet.

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	:	ca. 13640 mg/l Testsubstanz: 1 % ige Lösung
Weitere Information	:	Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Produkt	:	Produkt gemäß der aufgeführten Abfallschlüssel-Nr. entsorgen.
Verunreinigte Verpackungen	:	Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen. Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt	:	AVV 070601
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt(Gruppe)	:	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.



**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****ADR** : UN-Nummer


1903



Klasse  
Klassifizierungscode  
Verpackungsgruppe  
ADR/RID-Gefahrzettel  
Gefahrenkennzeichen  
Bezeichnung des Gutes

8  
C9  
III  
8 + N  
80  
DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND,  
N.A.G. (Quaternäre Ammoniumverbindungen,  
Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride)

<b>IMDG</b>	: UN-Nummer	1903		
	Klasse	8		
	EmS	F-A, S-B		
	Verpackungsgruppe	III		
	Meeresschadstoff	--		
	Bezeichnung des Gutes	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Quaternary ammonium compounds, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chlorides)		



<b>IATA</b>	: UN-Nummer	1903		
	Klasse	8		
	Verpackungsgruppe	III		
	Bezeichnung des Gutes	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Quaternary ammonium compounds, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chlorides)		

Weitere Information : Nicht klassifiziert als 'selbsterhaltend verbrennend', im Sinne der Transportvorschriften.

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Gefahrenbestimmende Komponente(n):

- II • Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride

Allgemeine Hinweise	:	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.	
Symbol	:		
		C	N
		Ätzend	Umweltgefährlich
R-Sätze	:	R22 R34 R50	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Sehr giftig für Wasserorganismen.
S-Sätze	:	S26  S36/37/39  S45  S61	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen

einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

- Besondere Kennzeichnung : Kennzeichnung gemäß VO (EG) Nr. 648/2004.: 5 - 15 %  
bestimmter Gemische nichtionische Tenside  
Weitere Information : Das Produkt ist nach Anhang VI (2.2.5) zur Richtlinie 67/548/EWG eingestuft.  
Weitere Information : Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

**Nationale Vorschriften**

- Wassergefährdungsklasse : Einstufung gemäß Anhang 4 der "VwVwS" vom 27. Juli 2005  
WGK 2 wassergefährdend  
Die Angabe zur Wassergefährdungsklasse bezieht sich auf die reine Substanz.
- Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen : Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu  
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) : 22 %  
Richtlinie 1999/13/EG zur Emissionsbeschränkung von flüchtigen organischen Verbindungen  
VOC-Gehalt : 0,05 kg/kg  
Schweiz. Verordnung über flüchtige organische Verbindungen (VOC), Anhang II (Produkte)

- Sonstige Vorschriften : **TRBA 250 "biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen"**

**16. SONSTIGE ANGABEN**

- Verwendung : **Hinweise zur Verwendung sind einer separaten Präparate/-Produktinformation zu entnehmen.**

Volltext der unter Abschnitt 3 aufgeführten R-Sätze

- R11 Leichtentzündlich.  
R21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.  
R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
R34 Verursacht Verätzungen.  
R36 Reizt die Augen.  
R41 Gefahr ernster Augenschäden.  
R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die Angaben dienen ausschließlich etwaigen Sicherheitserfordernissen und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehend Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger/ Anwender unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!